

Einladung zur Auftaktveranstaltung des Aktionsmärz Spandau

## **(Sorge-) Arbeit, Lohn und Wirklichkeit**

### **Zum Zusammenhang von Gender-, Migrant- und Class-Pay-Gap**

**Keynote von Dr. Reyhan Şahin aka Lady Bitch Ray** mit anschließender Podiumsdiskussion.

**Datum & Zeit:** 29. Februar 2024 (Equal-Care-Day)  
17.30 Uhr bis 20.00 Uhr  
Ankommen ab 17.00 Uhr, gemeinsamer Ausklang bis 20.30 Uhr

**Ort:** Zitadelle Spandau, ZAK, Saal A + B (barrierefrei)

**Anmeldung:** Bitte unter: <https://lets-meet.org/reg/dd5c53f2feb72e1bdc>  
Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie Bedarfe haben, um gut an der  
Veranstaltung teilnehmen zu können.

#### Grußworte:

**Bezirksbürgermeister Frank Bewig**

**Cansel Kiziltepe** (Senatorin für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung des Landes Berlin)

#### Keynote:

**Dr. Reyhan Şahin aka Lady Bitch Ray** (Künstlerin, Wissenschaftlerin, Buchautorin & Aktivistin)

#### Podiumsdiskussion:

**Dr. Reyhan Şahin aka Lady Bitch Ray**

**Prof. Dr. Heide Pfarr** (angefragt, Ehrenmitglied des Dt. Juristinnenbundes & ehem. Berliner Senatorin)

**Tayo Awosusi-Onutor** (Sängerin, Autorin, Regisseurin und Aktivistin bei Romani Phen und IniRromnja)

**Dr. Doris Liebscher** (Leiterin der Ombudsstelle für das Landesantidiskriminierungsgesetz)

Moderation: **Melike Çınar**

Umrahmt wird das Programm von einem kleinen Empfang mit Getränken und Fingerfood.

## Zum Thema:

Unsere Veranstaltung soll den Blick auf die Themen Lohnunterschiede und materielle Diskriminierung lenken.

Im Sinne des Aktionsmärz wird dabei das Zusammenwirken von sexistischer und rassistischer Diskriminierung und Diskriminierungen aufgrund der sozialen Herkunft im Fokus stehen.

Wir wissen, dass Frauen rund 18 Prozent weniger verdienen als Männer in Deutschland. Am Ende ihres Berufslebens werden sie lediglich über die Hälfte des Vermögens der Männer verfügen. Wesentliche und miteinander verbundene Gründe für diese finanzielle Ungleichheit sind die Auswirkungen von ungleich verteilter und unbezahlter Sorgearbeit, die massiven Lohnunterschiede zwischen Branchen mit einem hohen Männeranteil und Branchen mit einem hohen Frauenanteil sowie die direkte Lohndiskriminierung von Frauen selbst im gleichen Bereich.

Doch das reicht nicht zur Analyse. Über wen reden wir eigentlich, wenn wir über Frauenarmut sprechen? Wer arbeitet in Branchen, die besonders schlecht zahlen, in der Kinderbetreuung, der Altenpflege oder der Gastronomie?

Wer pflegt wen, wer betreut (wessen) Kinder und für wen ist die gläserne Decke besonders undurchdringlich?

Was in Ländern wie Großbritannien längst statistisch erhoben wird, wird in Deutschland meist vergessen. Selten wird errechnet oder auch nur gefragt, was es konkret für Alltag, Gesundheit und Bildungschancen bedeutet, wenn neben dem Lohngefälle aufgrund des Geschlechts auch noch Lohndiskriminierung aufgrund rassistischer Diskriminierung (Migrant Pay Gap) oder der sozialen Herkunft (Class Pay Gap) hinzukommen.

Unsere Expert:innen erörtern auf dem Podium das Zusammenwirken mehrerer Diskriminierungsformen bei Sorgearbeit und Lohnverteilung. Mit Blick auf die Ursachen und die spürbaren Nachteile im Leben vieler Frauen, wird diskutiert, welche Maßnahmen Politik und Verwaltung in Spandau und im Land ergreifen oder umsteuern müssen, um Frauenarmut wirksam entgegenzuwirken.

Die Veranstaltung wird von der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten des Bezirksamts Spandau in Kooperation mit den Partnerschaften für Demokratie Spandau, der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung (SenASGIVA) sowie der Landesarbeitsgemeinschaft der Gleichstellungs- und Frauenbeauftragten der Berliner Bezirke (LAG) organisiert.

## **Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Frau Spendler:**

[sina.spendler@ba-spandau.berlin.de](mailto:sina.spendler@ba-spandau.berlin.de)

Wir freuen uns auf eine spannende Veranstaltung mit Ihnen!

Mit herzlichen Grüßen

Das Organisationsteam

Juliane Fischer-Rosendahl

Sina Spendler

Sophie Schäfer

Naemi Jordan